



**Lernziel:** Ich lerne die Stadt Salzburg und Sehenswürdigkeiten von Salzburg kennen. Ich kann eine Sehenswürdigkeit vorstellen.

### 1. Was können Sie erkennen?



Auf dem Foto sehen Sie die Stadt Salzburg. Spielen Sie mit einer weiteren Person das Spiel „Ich seh' etwas, was du nicht siehst“.

Beispiel: A: Ich seh' etwas, was du nicht siehst und das ist weiß.

B: Sind es die Wolken? A: Nein. B: Ist es die Festung? A: Ja!

Als Hilfe können Sie Wörter aus der Wortbox wählen:

die Brücke, der Fluss, die Salzach, die Altstadt, der Hügel,  
die Festung, die Burg, der Dom, die Straße, der Wald, die Wiese,  
das Dach, das Haus, die Fassade, der Kirchturm,  
der Himmel, das Ufer

#### Info:

Die Burg auf dem Hügel heißt „Festung Hohensalzburg“. Der Fluss heißt „Salzach“.



© JFL Photography - Fotolia.com

#48657448



## 2. Was stimmt und was ist falsch?

Lesen Sie den Text und kreuzen Sie danach die richtige Antwort an. Schlagen Sie zuerst die Wörter von der Liste in Ihrem Wörterbuch nach:

Bundesland, das
Mittelalter, das
mit Sicherheit (die Sicherheit)
zu Ehren (die Ehre)
Dorfpfarrer, der
aufführen - aufgeführt
begeistert, Kulturbegeisterte (Pl.)

### Salzburg

Salzburg ist mit 146.631 Einwohnern nach Wien, Graz und Linz die viertgrößte Stadt Österreichs. Salzburg ist aber nicht nur eine Stadt. Auch das Bundesland, in dem es liegt, heißt Salzburg. Die Stadt handelte im Mittelalter mit Salz und wurde über die Jahrhunderte zu einer reichen Stadt. Daher auch der Name „Salzburg“.

Heute wird in Salzburg nicht mehr mit Salz gehandelt, aber andere Produkte und Marken aus Salzburg sind weltweit bekannt. Zum Beispiel der Energy Drink

Red Bull. Der Firmensitz von Red Bull liegt am Fuschlsee – einer der vielen Seen, die es im Bundesland Salzburg gibt. Das Getränk ist ein riesiger Exportschlager. Bekannt ist das Getränk auch durch seine Werbung im Comic-Stil mit dem Slogan „Red Bull verleiht Flügel“.

Der berühmteste Salzburger ist mit Sicherheit Wolfgang Amadeus Mozart. Ihm zu Ehren wurde eine Statue auf dem Mozartplatz aufgestellt.

Auch das Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ werden Sie wahrscheinlich schon

einmal gehört haben. Es wurde in einem Dorf in der Nähe von Salzburg 1818 das erste Mal aufgeführt. Der Text wurde vom Dorfpfarrer Joseph Mohr geschrieben und die Melodie wurde vom Dorfschullehrer Franz Xaver Gruber komponiert. Heute ist es das berühmteste Weihnachtslied auf der ganzen Welt und wurde in 300 Sprachen und Dialekte übersetzt.

Und auch im Sommer schaut die Welt nach Salzburg, denn jedes Jahr finden im Juli und August die 6-wöchigen Salzburger Festspiele statt – ein wichtiges Er-

eignis für die High Society und Kulturbegeisterte aus aller Welt. Eine wichtige Rolle bei der Entstehung dieser Festspiele hatte das Theaterstück „Jedermann“. Es wurde vom österreichischen Autor Hugo von Hofmannsthal geschrieben und 1920 das erste Mal vor dem Salzburger Dom im Freien aufgeführt. Seitdem wird es jedes Jahr auf dem Platz vor dem Dom bei den Salzburger Festspielen gezeigt. Aber wenn das Wetter schlecht ist, wird das Stück im Großen Festsaal gespielt – dort ist es nämlich immer trocken.



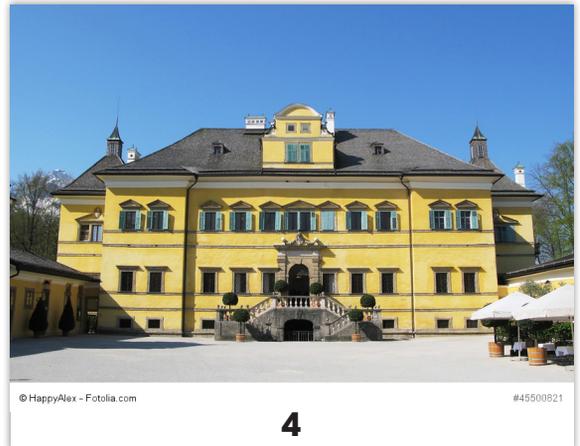
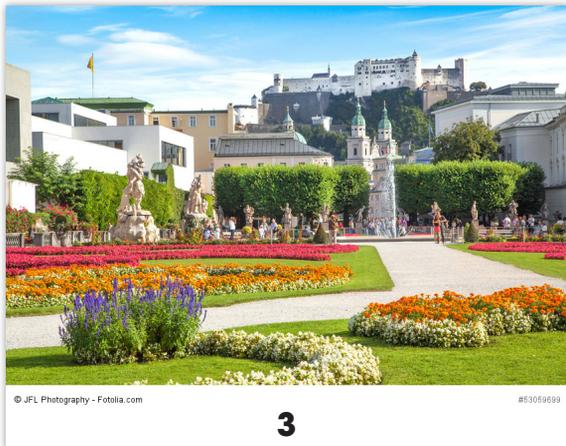
- Salzburg ist die ... Bundeshauptstadt Österreichs.  
 zweitgrößte                       drittgrößte                       viertgrößte
- Welches Getränk aus Salzburg verleiht Flügel?  
 Vöslauer                       Gösser Bier                       Red Bull  
Mineralwasser
- Auf dem Domplatz steht eine ...  
 Marienstatue                       Mozartstatue                       Pestsäule
- Ein in der ganzen Welt bekanntes Lied wurde in einem Dorf in der Nähe von Salzburg um 1818 zum ersten Mal gesungen. Wie heißt es und zu welchem Fest wird es jedes Jahr gesungen?  
 „Hoch sollst du leben!“ zum Geburtstag                       „Stille Nacht, heilige Nacht“ zu Weihnachten                       „A, B, C das Häschen sitzt im Klee“ zu Ostern
- Welches berühmte Theaterstück des österreichischen Autors Hugo von Hofmannsthal wird jedes Jahr bei den Salzburger Festspielen aufgeführt?  
 Ballermann                       Jedermann                       Mein bester Mann



**3. Welche Sehenswürdigkeiten gibt es in Salzburg?**

Versuchen Sie die Namen den richtigen Bildern zuzuordnen.

Schloss Hellbrunn, Salzburger Festspielhaus, Mirabellgarten,  
 Salzburger Dom, Festung Hohensalzburg



<b>1:</b>
<b>2:</b>
<b>3:</b>
<b>4:</b>
<b>5:</b>



#### 4. Wer ist Salzburgs berühmtester Komponist?

Welche der Komponisten sind in Österreich geboren? Raten Sie.

 Verdi, Mozart, Bach, Beethoven,  
Strauß Junior, Händel, Puccini



Welcher der Komponisten wurde in Salzburg geboren? Das Bild hilft Ihnen bei der Lösung:



Lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen.

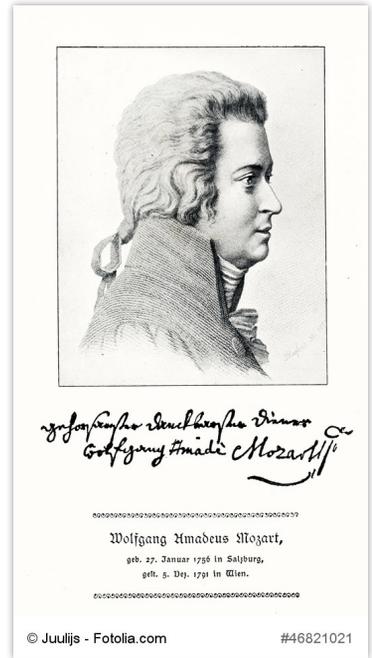
In der Getreidegasse Nr. 9, die sich in der Altstadt Salzburgs befindet, wurde im Jänner 1756 ein sogenanntes Wunderkind geboren – Wolfgang Amadeus Mozart. Gemeinsam mit seiner Schwester „Nannerl“ und den Eltern lebte er in diesem Haus bis zum Jahr 1773. Heute befindet sich in Mozarts Geburtshaus ein Museum, das ganzjährig geöffnet ist.

1880 wurde das Museum eröffnet und hat das Haus im Laufe der Jahre zu einer der beliebtesten Sehenswürdigkeiten Österreichs gemacht. Zu den berühmten Ausstellungsstücken zählen Mozarts

Kindergeige, sein Clavichord, Portraits und Briefe der Familie Mozart.<sup>1</sup>

Ebenso befindet sich in dem Haus ein Geschäft, in dem die „Original Salzburger Mozartkugeln“ verkauft werden.

Eine Praline, die in Österreich sehr beliebt ist und von vielen Touristen als Mitbringsel gekauft werden. Rund 100 Jahre nach Mozarts Tod wurde sie vom Salzburger Konditor Paul Fürst erfunden und wird seither von Hand angefertigt. In der Mitte ist eine Pistazien-Marzipan Kugel, umgeben von Nougat und umhüllt von einer dunklen Schokolade. Die Herausforderung für den Konditor war damals, dass die Praline kugelförmig und nicht auf einer Seite abgeflacht ist. Die Mozartkugel wurde ein riesiger Erfolg, aber da sich Herr Fürst leider nicht rechtzeitig um die Rechte gekümmert hat, gibt es heute auch zahlreiche Nachahmungen in den Supermärkten. Diese „Mozartkugeln“ werden maschinell erzeugt und sind billiger.<sup>2</sup>



1. Wo befindet sich das Geburtshaus von Mozart?

2. Was kann man in Mozarts Geburtshaus sehen?

3. Welche Praline wird gerne als Mitbringsel gekauft?

4. Was war die Herausforderung für den Konditor?

5. Warum werden im Supermarkt auch viele Nachahmungen der „Original Salzburger Mozartkugel“ verkauft?



### 5. Reiseführer in Salzburg sein

Suchen Sie sich eine der Sehenswürdigkeiten aus Übung Nr. 3 aus und finden Sie im Internet einige interessante Informationen dazu. Gestalten Sie eine Präsentation und stellen Sie diese dann vor.



**Tipp:**

Spielen Sie Reiseführer und gehen Sie von Sehenswürdigkeit zu Sehenswürdigkeit.

Beginnen Sie Ihre Präsentation so: „Meine Damen und Herren, wir befinden uns nun im/wir stehen vor ...“

Meine Sehenswürdigkeit:

## Lösungsblatt

**(2)** 1: die viertgrößte Bundeshauptstadt Österreichs; 2: Red Bull; 3: Mozartstatue; 4: Stille Nacht, heilige Nacht; 5: Jedermann

**(3)** 1: Festung Hohensalzburg; 2: Salzburger Dom; 3: Mirabellgarten; 4: Schloss Hellbrunn; 5: Salzburger Festspielhaus

**(4)** Mozart, Beethoven, Strauß Junior;

1: Getreidegasse 9, in der Altstadt Salzburgs; 2: Mozarts Kindergeige, sein Clavichord, Portraits und Briefe der Familie Mozart; 3: die Mozartkugel; 4: Die Herausforderung war, dass die Praline kugelförmig und auf keiner Seite abgeflacht ist; 5: Weil der Konditor Paul Fürst sich nicht rechtzeitig um die Rechte gekümmert hat.

## Quellen

1 TSG Tourismus Salzburg GmbH: Mozarts Geburtshaus. Online im Internet: URL: [http://www.salzburg.info/de/sehenswertes/top10/mozart\\_geburtshaus](http://www.salzburg.info/de/sehenswertes/top10/mozart_geburtshaus) [2014-11-27] Text für Übungszwecke überarbeitet.

2 Wikipedia, Die freie Enzyklopädie: Mozartkugel. Online im Internet: URL: <http://de.wikipedia.org/wiki/Mozartkugel> [2014-11-27] Text für Übungszwecke bearbeitet.

Fotos: fotolia